



Amlikon-Bissegg *informiert*

Oktober 2026 | Nr. 241

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Unaufhaltsam schreiten wir dem Ende des Jahres entgegen und beschäftigen uns bereits wieder mit der Planung für das kommende Jahr. Im vergangenen Monat hat sich der Gemeinderat intensiv mit der Budgeterarbeitung für das Jahr 2027 befasst. Wir werden gemäss Budget 2027 einen Aufwandüberschuss von CHF 284'930.00 generieren. Da wir ein gutes Eigenkapitalpolster haben, sehen wir diesen Verlust als vertretbar an. Zudem stehen grössere Investitionen in den Werkbetrieben an.

Gerne erläutern wir Ihnen die Zahlen und Fakten an der Budgetversammlung vom Donnerstag, 3. Dezember 2026 in der Kirche Leutmerken. Der Gemeinderat freut sich über Ihre Teilnahme.

Mit der WEGA 2026 hat auch der Herbst Einzug gehalten. Geniessen Sie die farbenfrohe Jahreszeit und die letzten warmen Tage. Über etwas mehr Regen würden sich wohl viele freuen, damit sich die Gewässer erholen und die Kulturen von der dringend benötigten Feuchtigkeit profitieren können.

*«Im Herbst bei kaltem Wetter
fallen vom Baum die Blätter
- Donnerwetter
Im Frühjahr dann,
sind sie wieder dran
Sieh mal an.»
Heinz Erhardt*

Versuchen wir trotz Hektik, Stress und auch Sorgen, die Sache positiv anzugehen. Denn positives Denken ist ein Mittel für Gesundheit, Moral und Erfolg.

Ihr Gemeindepräsident

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Reduzierte Öffnungszeiten Herbstferien

Während den Herbstferien, vom Montag, 5. Oktober 2026 bis Freitag, 16. Oktober 2026 ist der Schalter sowie das Telefon der Gemeindeverwaltung Amlikon-Bissegg wie folgt geöffnet:

Montag 08.30 bis 11.30 Uhr
Mittwoch 08.30 bis 11.30 Uhr
Freitag 08.30 bis 11.30 Uhr (16.10.26 geschlossen)

Termine ausserhalb der reduzierten Schalteröffnungszeiten können vereinbart werden. Die Erreichbarkeit in Notfällen ist unter 058 346 06 46 gewährleistet.

Gemeindekanzlei Amlikon-Bissegg

Gemeinde am 16. Oktober 2026 geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Freitag, 16.10.2026 infolge Weiterbildung geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeindekanzlei Amlikon-Bissegg

Fälligkeit 3. Rate Staats- und Gemeindesteuern 2026

Per 31. Oktober 2026 ist die dritte Rate der provisorischen Steuerrechnung 2026 fällig. Das Steueramt dankt Ihnen für die rechtzeitige Überweisung. Falls die Raten zu hoch und Teilzahlungen erwünscht sind, nehmen Sie bitte während der Öffnungszeiten Kontakt mit dem Steueramt auf.

Steueramt Amlikon-Bissegg

Verwaltungsausflug

Am Freitag, 28. August 2026, fand der diesjährige Ausflug der Gemeindeverwaltung statt.

Die Reise führte unsere Gruppe in den Kanton Bern. Von Wilderswil brachte uns die historische Zahnradbahn auf einer gemütlichen Fahrt auf die «Schynige Platte», mitten in die herrliche Bergwelt.

Nach dem Mittagessen erhielten wir trotz einem heftigen und kurzen Regenschauer einen spannenden Einblick in die Pflanzenwelt des Alpengartens. Dieser beherbergt fast alle Pflanzen, die in der Schweiz oberhalb der Waldgrenze vorkommen.

Naturgestärkt kehrten wir anschliessend wieder in die Ostschweiz zurück, wo wir den Tag bei einem Nachtesen ausklingen liessen.

Gemeindekanzlei Amlikon-Bissegg



Schneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern

Bäume und Sträucher, die in und über den Wegraum gewachsen sind, bergen einerseits Gefahren, insbesondere für Fussgänger und Radfahrer, welche diesen Hindernissen ausweichen müssen und dabei in die Fahrbahn geraten. Andererseits werden die Schneeräumungs- und alle übrigen Strassenunterhaltsarbeiten dadurch behindert.

Die Gemeinde weist daher die Anstösserinnen und Anstösser von Strassen, Trottoirs und Wegen wiederum auf die Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege § 41 + 42 Abs. 2 und 3 hin:

- **Überragende Äste** im Strassenbereich sind auf eine lichte Höhe von 4,5 Metern, im Bereich von Trottoirs auf eine solche von 2,5 Metern zurückzustutzen.
- Lebhecken, Sträucher und Pflanzen dürfen **nicht** in den Strassen-, Trottoir- und **Wegraum** hineinragen.
- Im **Sichtzonenbereich** von Ausfahrten und Strassenneinmündungen dürfen Böschungen, Pflanzungen (einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen), Mau-

ern und Einfriedungen höchstens 80 cm hoch sein (ab Strassenhöhe).

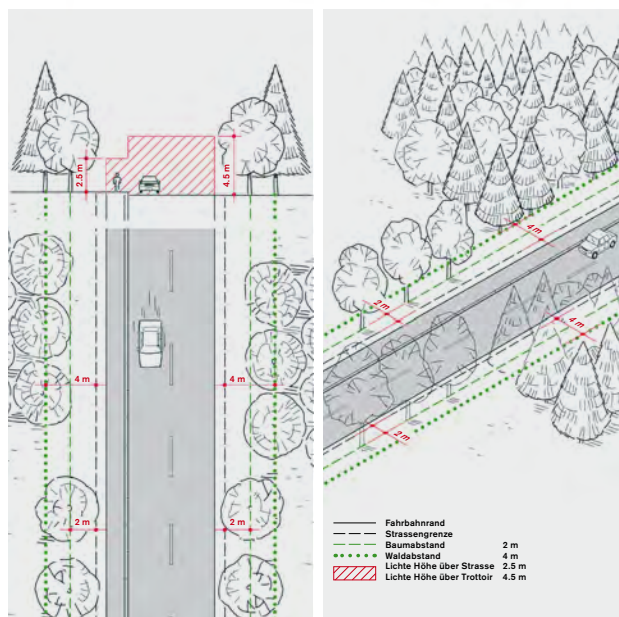
- **Landwirtschaftliche Kulturen** von über 60 cm Höhe haben zur Strassengrenze die halbe Erntehöhe, mindestens aber 90 cm, als Abstand einzuhalten.

Strassen- und Wegraum:

A 03

Bepflanzung von anstossenden Grundstücken (hochstämmige Bäume und Waldungen)

Der Raum über der Strasse und dem Trottoir (schraffierte Fläche) ist frei zu halten.
Beurteilungsgrundlage: § 42 Abs. 1 und 2 StrWG

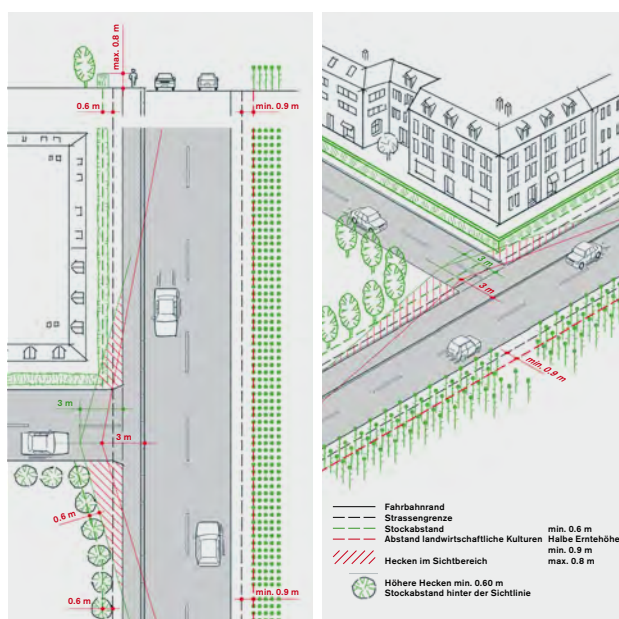


Sichtzonenbereich und landwirtschaftliche Kulturen:

A 05

Bepflanzung von anstossenden Grundstücken Strassenabstand und Sichtzone innerorts – 50 km/h

Die Sichtzone (schraffierte Fläche) ist frei zu halten.
Beurteilungsgrundlage: § 42 Abs. 3 und 4 StrWG

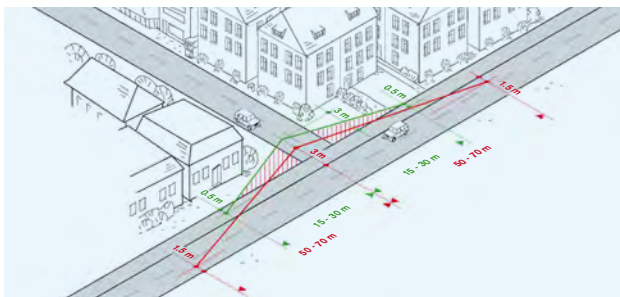
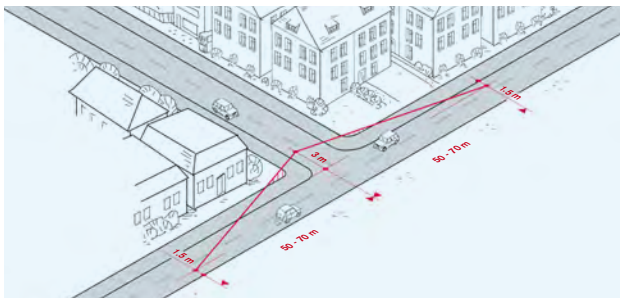


Zufahrten/Zugänge/Einmündungen:

A 06

Zufahrten, Zugänge und Einmündungen (ohne Radstreifen oder Radweg) Sichtzonen innerorts – 50 km/h

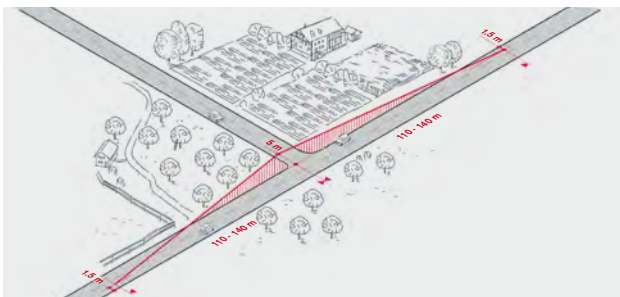
Die Sichtzone (schraffierte Fläche) ist frei zu halten.
Beurteilungsgrundlage: § 40 Abs. 3 StrWG, § 12 StrVV und SN-640273 und SN-640273A



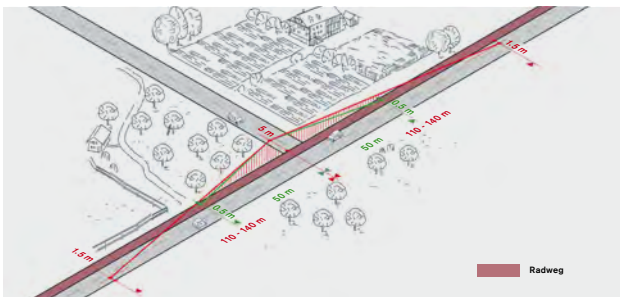
A 08

Zufahrten, Zugänge und Einmündungen Sichtzonen ausserorts – 80 km/h

Die Sichtzone (schraffierte Fläche) ist frei zu halten.
Beurteilungsgrundlage: § 40 Abs. 3 StrWG, § 12 StrVV und SN-640273 und SN-640273A



Strasse ohne Radweg



Weitere Merkblätter zu «Einfriedungen, Mauern und Terraingestaltung» sowie Abstände von Bauten und Anlagen und weitere Varianten von Zufahrten und Zugängen finden Sie im kantonalen Merkblatt «Sichtzonen und Strassenabstände bei Kantonsstrassen» auf www.tiefbauamt.tg.ch / Downloads / Weisungen / 01 Allg. Vorschriften und Weisungen.

Wir bitten die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, Ihre Bäume und Sträucher zu überprüfen und diese entlang von Strassen und Wegen gemäss den gesetzlichen Vorschriften entsprechend zurückzuschneiden.

Die Arbeiten sind bis 31. Oktober 2026 auszuführen.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe. Der Gemeinderat behält sich nach diesem Datum vor bzw. ist sicherheitstechnisch gezwungen, die nicht durchgeführten Arbeiten an neuralgischen Punkten auf Kosten der Anstösserinnen und Anstösser ausführen zu lassen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne während der Büroöffnungszeiten unter 058 346 06 46 zur Verfügung. Wir danken für Ihre Mithilfe.

Gemeindeverwaltung Amlikon-Bissegg

Erinnerung Anmeldefrist Häckseltour vom 3. November 2026

Am 3. November 2026 findet die nächste Häckseltour statt. Auf Voranmeldung wird Ihr Grüngut direkt vor Ort gehäckselt und kann zur Düngung, Bodenverbesserung oder zum Schutz von Pflanzen im Garten verwendet werden.

Kosten: Fr. 2.00 pro Minute (ab der ersten Minute)
Abtransport: optional, Pauschale Fr. 50.00

Anmeldung bis 2. November 2026 per E-Mail: info@amlikon-bissegg.ch oder Tel.: 058 346 06 46
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer sowie «Eigengebrauch» oder «Abtransport» angeben.

Dies ist bis auf weiteres die letzte Häckseltour im Amlikon-Bissegg. Seit längerer Zeit ist die Nachfrage für dieses Angebot sehr gering. Daher wird der Häckseldienst eingestellt. Nutzen Sie die Alternativangebote der Grüngutentsorgung gemäss KVA-Entsorgungsplan.

Gemeindeverwaltung Amlikon-Bissegg

Aufhebung der Wassersparmassnahmen

Anfang Juli 2026 wurde die Bevölkerung aufgrund der anhaltenden Trockenheit dazu aufgerufen, die Wassersparmassnahmen konsequent einzuhalten.

Inzwischen hat sich die Situation etwas entspannt, sodass die Gemeinde die angeordneten Wassersparmassnahmen aufheben kann.

Da sich der Grundwasserpegel jedoch noch nicht erholt hat, wird die Bevölkerung weiterhin gebeten, bewusst und sparsam mit dem wertvollen Trinkwasser umzugehen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Gemeinderat

Baubewilligungen

Kaiser Daniel und Elisabeth, Amlikon
Neubau Fassauna

Einwohnerkontrolle

Hinweis: Es ist möglich, dass die folgende Liste nicht vollständig ist. Betroffene Personen haben die Möglichkeit, auf eine Veröffentlichung zu verzichten.

Wir gratulieren der Jubilarin

Spiri Marie, 97 Jahre

Wir gratulieren zur Geburt

Sprenger Ronja, 28.08.2026

Wir trauern um

Keller Ueli, 20.09.2026

Der Gemeindepräsident berichtet

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit dem Budget 2027 auseinandergesetzt. Dabei bereitete uns vor allem die Investitionsrechnung 2027 einige «Bauchschmerzen». Die Gemeinde hat einen grossen Investitionsbrocken zu stemmen, den ich Ihnen vorab vorstellen möchte. Es handelt sich um die Umlegung der Wasserleitung im Gebiet Böppeler in Bissegg.

Vorgeschichte:

Noch zu Zeiten der Ortsgemeinde Bissegg, wurde die Leitung der Regionalwasserversorgung Mittelthurgau (RVM-Süd) durch das Gebiet Böppeler verlegt. Die RVM-Süd-Leitung ist die Hauptwasserleitung, die vom Pumpwerk «Gugel» (nach der Thurbrücke in Amlikon Richtung Märstetten) das Wasser bis nach Wil transportiert und dazwischen mehrere Gemeinden mit Trinkwasser versorgt. Auch die Wasserleitung der Gemeinde führt durch den Böppeler.

Als das Gebiet Böppeler im Zonenplan als Baugebiet ausgeschieden und erschlossen wurde, entstanden dort zahlreiche Liegenschaften. Das Problem dabei war, dass mehrere Liegenschaften über die bestehende RVM-Süd- und die Wasserleitung der Gemeinde gebaut wurden.

Die Leitungen waren bekannt und wurden auch bei den Baubewilligungen in den Plänen ausgewiesen. Somit war klar, dass dies früher oder später zu einem Problem werden würde.

Heute würden Bauten über bestehenden Wasserleitungen nicht mehr bewilligt. Vor der Überbauung des Gebietes hätten die Leitungen noch mit vergleichsweise geringem Aufwand über die «grüne Wiese» umgelegt werden können. Heute ist eine solche Umlegung aufgrund der bestehenden Bebauung wesentlich aufwendiger und entsprechend kostspieliger.

Ausgangslage:

Bereits vor längerer Zeit wurde festgestellt, dass in diesem Gebiet ein Wasserrohrbruch besteht. Da sich der Wasserverlust zunächst in Grenzen hielt, wurde die Situation intensiv überwacht. In den vergangenen Monaten hat sich das Leck derart vergrössert, dass Wasser im Wert von mehreren Hundert Franken pro Monat verloren ging, beziehungsweise versickerte. Zudem wurde die Drainageleitung einer Liegenschaft zu einer «Quellleitung».

Da sich der Rohrbruch direkt unter einer Liegenschaft befand, bestand zudem die Gefahr, dass das Gebäude unterspült werden könnte und dadurch ein grosser Schaden entstehen würde.

Der Gemeinderat beschloss deshalb, die betroffene Leitung so schnell wie möglich ausser Betrieb zu nehmen. Mit einer Notumlegung wurde der betroffene Abschnitt nun ausser Betrieb genommen. Dies ist jedoch nur eine temporäre Lösung. Das Problem muss nun definitiv gelöst werden.

Umsetzung:

Die definitive Leitungsumlegung ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen und soll gemeinsam mit der Umlegung der RVM-Süd-Leitung erfolgen. Die Arbeiten an der RVM-Süd-Leitung müssen zwingend im Frühjahr ausgeführt werden, da der Wasserverbrauch in den angeschlossenen Gemeinden zu dieser Jahreszeit am niedrigsten ist.

Durch das gemeinsame Umlegen der Leitungen, müssen der Graben und die Kantonsstrasse nur einmal geöffnet werden. Dadurch können Kosten gespart werden. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, dass die ganze Umlegung nicht in zwei Etappen, sondern in einer Etappe auszuführen. Das bedeutet, dass wir im Jahr 2027 höhere Investitionen und leider auch eine Neuverschuldung in Kauf nehmen müssen. Eine Aufteilung würde die finanzielle Belastung zwar zeitlich verteilen, insgesamt jedoch zu höheren Kosten führen.

Im Zuge der Leitungsarbeiten wird gleichzeitig die Carl-Haselbachstrasse saniert. Damit können die verschiedenen notwendigen Arbeiten sinnvoll miteinander koordiniert und Synergien genutzt werden.

Investitionen:

Die Investitionen beinhalten folgende Hauptposten:

- Werk Wasser: Wasserleitung / Grabarbeiten und Eingriff in Kantonsstrasse (Fr. 740 000)
- Werk EW: Anpassung und Umlegungen der EW-Leitungen (Fr. 70 000)
- Politische Gemeinde: Sanierung Carl-Haselbachstrasse inkl. Beläge bei der Kantonsstrasse (Fr. 190 000)

Insgesamt handelt es sich somit um Investitionen von rund 1 Million Franken.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass dies für unsere Gemeinde ein «grosser Brocken» ist. Leider ist diese Umlegung zwingend notwendig, da dieses Problem nun definitiv gelöst werden muss.

Sie werden an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2026 in der Kirche Leutmerken umfassend informiert.

Thomas Ochs, Gemeindepräsident

Die Gemeinderätin berichtet

Gesucht: Verstärkung für unsere Seniorenkommission

Hast du Freude daran, dich für die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde einzusetzen und gemeinsam etwas zu bewegen?

Unsere Seniorenkommission sucht **zwei neue Persönlichkeiten** zur Verstärkung. Mit rund vier Sitzungen pro Jahr ist der zeitliche Aufwand überschaubar. Dafür gibt es die Möglichkeit, tolle Veranstaltungen und Angebote mitzugestalten, eigene Ideen einzubringen oder einfach eine wertvolle Inputgeberin bzw. ein wertvoller Inputgeber zu sein. Eine kleine Entschädigung gibt es selbstverständlich auch – im Vordergrund stehen jedoch die Freude am Mitgestalten und der Austausch.

Nach vielen engagierten Jahren verabschieden wir leider zwei langjährige und tolle Mitglieder per Ende Jahr aus der Kommission. An dieser Stelle möchten wir uns bereits heute ganz herzlich für ihren grossartigen Einsatz, ihre wertvollen Ideen und ihr langjähriges Engagement für unsere Seniorinnen und Senioren bedanken.

Tausend Dank, liebe Helene Hutterli und liebe Ursula Bold, für euren phänomenalen Einsatz, eure Herzlichkeit und die vielen schönen Momente, die ihr mit uns geteilt und mitgestaltet habt! Ihr habt mit viel Herzblut dazu beigetragen, dass unsere Seniorenkommission so aktiv und vielseitig ist. Wir werden euch sehr vermissen!

Nun freuen wir uns darauf, zwei neue Persönlichkeiten willkommen zu heissen!

Aktuell sind die Ortskerne Bissegg und Strohwillen vertreten. Schön wäre es, wenn künftig auch weitere Ortsteile vertreten wären – dies ist jedoch keine Voraussetzung.

Hast du Lust, dabei zu sein? Dann melde dich gerne bei uns, auch wenn du noch Fragen hast oder mehr über die Mitarbeit in der Seniorenkommission erfahren möchtest.

Wir freuen uns auf dich!

Michaela White

Präsidentin der Seniorenkommission

michaela.white@amlikon-bissegg.ch

Digitaler Marktplatz Amlikon-Bissegg – der nächste Schritt ist gemacht

Vielen Dank an alle Einwohnerinnen und Einwohner, die an unserer Umfrage teilgenommen haben. Wir haben viele wertvolle, offene und ehrliche Rückmeldungen erhalten. Die zahlreichen Ideen und Anregungen helfen uns dabei, den digitalen Marktplatz weiterzuentwickeln und zu prüfen, welche Bedürfnisse wir künftig in unserer Gemeinde besser abdecken können.

Auf Basis der Rückmeldungen haben wir uns vorerst für eine einfache und kostengünstige Lösung entschieden: Wir haben **eine Gemeinde-WhatsApp-Community** gegründet.

Sie bietet die Möglichkeit, sich unkompliziert zu vernetzen, Informationen auszutauschen und je nach Interesse verschiedenen Gruppen beizutreten.

Folgende Gruppen sind bereits eingerichtet:

- **Dorfmarkt & Inserate** – für Angebote, Gesuche, Verkäufe, Tausch und Verschenken
- **Familien & Kinder** – für Familienangebote, Kinderbetreuung, Elternaustausch, Kindersachen und Ferienangebote
- **Nachbarschaftshilfe & Tauschen** – für gegenseitige Unterstützung, Hilfe anbieten oder suchen, Fahrdienste, Einkäufe, Gartenarbeiten, Geräte ausleihen, Reparaturen usw.
- **Veranstaltungen & Freizeit** – für gemeinsame Unternehmungen, Freizeitaktivitäten und Informationen von Vereinen
- **Sportgruppe** – für alle, die gemeinsam sportlich aktiv sein möchten
- **Grosseltern** – für Austausch und Vernetzung unter Grosseltern

- **Sprachhilfe** – für Unterstützung und Austausch rund um Sprachen
- **Allgemein** – für allgemeine Informationen und Anliegen rund um unsere Gemeinde

Die Community soll von und für die Einwohnerinnen und Einwohner von Amlikon-Bissegg leben. Alle sind herzlich eingeladen, beizutreten und das Angebot aktiv zu nutzen.

Ob Sie etwas anbieten, Hilfe suchen, eine Veranstaltung organisieren, neue Kontakte knüpfen oder einfach über Aktivitäten im Dorf informiert bleiben möchten – die verschiedenen Gruppen bieten Raum dafür.

Wer eine weitere Gruppe vermisst oder eine Idee für eine neue Gruppe hat, darf sich gerne beim Projektteam melden.

Mit der WhatsApp-Community möchten wir einen ersten, unkomplizierten Schritt machen, um den Austausch und die gegenseitige Unterstützung in unserer Gemeinde weiter zu fördern. Gleichzeitig möchten wir beobachten, wie das Angebot genutzt wird und welche weiteren Bedürfnisse sich daraus ergeben.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner mitmachen und die neue Community gemeinsam mit Leben füllen!

Nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre Teilnahme, Ihre Zeit und insbesondere für Ihr ehrliches Feedback.

Eure Projektgruppe «Digitaler Marktplatz»
Aruleeswaran Jegatheeswaran, Stefan Merz, Corina Blank, Michaela White

Jetzt beitreten – einfach QR-Code scannen



Wer engagiert sich freiwillig für unser Dorf?

In unserer Gemeinde gibt es viele Menschen, die sich freiwillig für andere und für unser Dorf einsetzen. Sie

organisieren Anlässe, engagieren sich in Vereinen, unterstützen ältere Menschen, setzen sich für Natur und Kultur ein, helfen bei Festen oder sind ganz einfach da, wenn jemand Unterstützung braucht.

Dieses wertvolle Engagement möchten wir sichtbar machen und wertschätzen.

Das Projektteam möchte deshalb gerne erfahren, wer sich freiwillig für unsere Gemeinschaft engagiert und in welchen Bereichen.

Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie sich regelmässig oder nur gelegentlich engagieren, ob Sie in einem Verein, einer Organisation oder ganz privat helfen. Auch kleine und stille Beiträge sind wertvoll und verdienen Anerkennung.

Wenn Sie sich freiwillig und ohne finanzielle Entschädigung für unser Dorf engagieren, freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden.

Bitte teilen Sie uns folgende Angaben mit:

- Name
- Art des Engagements und seit wann Sie sich engagieren
- Adresse
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse

Die Angaben werden ausschliesslich dazu verwendet, einen Überblick über das freiwillige Engagement in unserer Gemeinde zu erhalten und die Freiwilligen über den geplanten Dankes Anlass zu informieren.

Als Zeichen unserer Wertschätzung möchten wir alle erfassten Freiwilligen zu einem gemeinsamen Dankesabend mit Essen und gemütlichem Beisammensein einladen. Die persönliche Einladung dazu erfolgt zu gegebener Zeit.

Herzlichen Dank für alles, was Sie für unser Dorf und unsere Gemeinschaft tun!

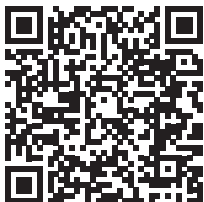
Anmeldungen bitte bis Ende Oktober 2026 an die Gemeindeverwaltung: E-Mail: info@amlikon-bissegg.ch
Telefon: 058 346 06 46

Dies und Das

Weihnachtsbasteln 2026 für Kinder ab dem grossen Kindergarten

Bald ist es wieder so weit. Am 14. und 21. November 2026 dürfen wir im Pfarreiheim Leutmerken zum 9. Mal

das Weihnachtsbasteln durchführen. Von 13.30 Uhr bis 16 Uhr werden verschiedene Sachen zum Verschenken hergestellt. Der Beitrag pro Kind beträgt 25 Franken. Anmeldung möglich vom **30. September 2026 bis 31. Oktober 2026** mit QR-Code oder unter folgendem Link: <https://eu.forms.app/weihnachtsbasteln/anmeldeformular-weihnachtsbasteln-2026>



Bei Fragen oder Probleme bitte melden unter 078 689 26 85

Es freuen sich:

Monja Poisson, Isabelle Frei, Silvana Bolz und Mariella Bruggmann

Seniorenkommission Amlikon – Bissegg Rückblick auf den Herbstausflug

Am Donnerstag den 27. August bestiegen 32 Seniorinnen und Senioren in Leutmerken den Apfelcar. Mit unserem Chauffeur Gregor Kramer gings über den Ricken nach Bilten zum Schoggi – House of Läderach. Bei Kaffee und Gipfeli konnten wir diverse Schokoladen verkostigen.

Weiter ging die Fahrt zum Wägitalersee. Nach einem feinen Mittagessen im Rest. Seeblick blieb uns noch etwas Zeit zum Verweilen.

Um 14 Uhr gings weiter. Mit einer kurvigen Fahrt über die Sattellegg nach Sihlbrugg zum Wildnispark Langenberg. Während der Fahrt unterhielt uns Elgar Brühwiler mit einigen pointierten Witzen.



Der Tierpark bietet für 21 einheimische Säugetiere ein Zuhause. Die Attraktionen waren die Braunbären und das «Müüslihuus»

Nach einer geselligen Runde in der Gartenwirtschaft gings über den Ricken zurück nach Leutmerken.

Wir Seniorinnen und Senioren danken Ursula Bold für die Organisation und dem Gemeinderat für die finanzielle Unterstützung.

Heinz Spiri

PRO SENECTUTE | Thurgau

Pro Senectute Thurgau – Herbstsammlung 2026

Die diesjährige Herbstsammlung der Pro Senectute findet vom **14.09.2026 bis zum 24.10.2026**

statt. In den **meisten Thurgauer Gemeinden** wird wieder eine Haustürsammlung durchgeführt. Unsere **freiwilligen Sammlerinnen und Sammler** sind unterwegs und freuen sich auf Ihre Unterstützung.

Mit Ihrer Spende helfen Sie, unsere Angebote und Dienstleistungen für die ältere Bevölkerung aufrecht zu erhalten.

Spendenkonto: IBAN CH95 0078 4102 0013 3910 2

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!
Pro Senectute Thurgau

Herzliche Einladung zum Mittagstisch an alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Amlikon-Bissegg

- Donnerstag 5. Nov. 2026 Rest. Friedberg, Amlikon
- Donnerstag 10. Dez. 2026 Rest. Ochsen, Bänikon
- Montag 11. Jan. 2027 Rest. Frohsinn, Fimmelsberg
- Donnerstag 4. Feb. 2027 Rest. Kreuzstrasse, Junkholz
- Donnerstag 4. März 2027 Rest. Friedberg, Amlikon
- Donnerstag 8. April 2027 Rest. Ochsen, Bänikon

Mittagessen: jeweils 11.30 bis ca. 14.00 Uhr

Kosten: Mittagessen ohne Getränk Fr. 20.00 davon werden Fr. 3.00 von der Pro Senectute übernommen

Anmeldung: ist erforderlich für Essen und Gratis-Abhol- dienst bis 4 Tage vorher an eine Ortsver- tretung

Ernst Burkhart, Wolfikon 071 651 13 67
Marie-Theres Heller, Amlikon 079 316 53 32



DORFVEREIN AMLIKON

Förderung des Zusammenhaltes
Kulturelle und gesellige Anlässe
Pflege der Dorfgemeinschaft
Familiennachmittage



HOF KÄSE GENUSS

SONNTAG,
25. OKTOBER

14:00 - 16:30
UHR

Treffpunkt: Käseerei Holzhof,
Hüttlingerstrasse 22

Führung durch den Betrieb
Anschließend Apéro mit
Degustation

Die Kosten für die Führung &
Degustation werden vom
Dorfverein übernommen.

Anmeldung bis 18. Oktober
bei Michaela White
078 879 60 01



MUKI/VAKI TURNEN

September 2026 bis März 2027

Am 31. August 26 starten wir
mit dem Muki/Vaki Turnen.

Wir treffen uns bis zu den Frühlingsferien
jeweils am **Montagsmorgen**
in der Turnhalle des Schulhauses Bussnang-Rothhausen.

Bist du zwischen 3 und 5 Jahre alt und liebst es zu hüpfen,
springen, klettern, purzeln, balancieren, austoben und mutig sein?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Komm mit deinem Mami, Papi, Gotti, Götti, Grosi oder Opa
zu unseren lässigen Turnstunden.

Für jüngere Geschwister bieten wir eine Kinderhüeti an.
Die Plätze sind beschränkt und nur mit vorheriger Anmeldung verfügbar.

Leiterin
Carina

Anmeldung und Infos:
Carina Blunier
078 660 20 15
carina.blunier@gmx.ch



KRABBELTREFF

AMLIKON-BISSEGG

DER KRABBELTREFF IST EIN KOSTENLOSER TREFFPUNKT
FÜR ELTERN MIT IHREN KINDERN, BEI DEM DER FOKUS
AUF FREIEM SPIEL LIEGT.

WER: VON BABY BIS
KINDERGARTENEINTRITT

WO: SPIELGRUPPENRAUM
PFARRHEIM LEUTMERKEN
THURTALSTRASSE 1
8514 AMLIKON

WANN: DATEN 2026

AUG: DO 13.8, MO 24.8

SEP: DO 3.9, MO 21.9

OKT: DO 22.10

NOV: MO 2.11, DO 19.11

DEZ: MO 7.12, DO 17.12



WEITER INFORMATIONEN UND DATEN DER TREFFEN
GIBT ES AUF ALPAKA-AMLIKON.CH ODER IN DER
WHATSAPP-GRUPPE [QR-CODE].

EINLADUNG

Öffentliche
Mitwirkung



29. Oktober 2026
17.30 - 21.00 Uhr

Zwischenzeitlich sind in verschiedenen
Arbeitsgruppen Modelle der
Schulhausumgebung entstanden.
Helfen Sie mit, die einzelnen Elemente zu
konkretisieren und die Modelle zu
bewerten.

Informationen und Anmeldung:
schulleitung@schuleamlikon.ch
071 651 17 08



Einladung zur offiziellen Eröffnung

Erweiterungsbau Schulhaus Amlikon
Wilerstrasse 35, 8514 Amlikon-Bissegg

Freitag, 30. Oktober 2026
14.30 - 18.00 Uhr

14.30 - 15.00 Uhr
Offizielle Eröffnung mit Darbietung der Schülerinnen und
Schüler, Ansprache

Anschließend freie Besichtigung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Primarschulgemeinde Amlikon-Holzhäusern

Kommt vorbei,
wir freuen uns

HERBS 31. Ok



Gut vorbereitet Sicherheit für Sie und Ihre Familie

Informationsveranstaltung der Grundbuch- und Notariatsverwaltung Thurgau

Instrumente der Vorsorge, Güterrecht und Erbrecht betreffen alle. Die Veranstaltung vermittelt einen kompakten Überblick über wichtige Fragen der persönlichen Instrumente der Vorsorge und Nachlassplanung – unter anderem zu **Vollmacht, Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Ehevertrag, Testament und Erbvertrag.**

Türöffnung: 18.00 Uhr | Beginn: 18.30 Uhr

• **Aadorf: 27. Oktober 2026**
Gemeindezentrum, Gemeindeplatz 1, 8355 Aadorf

• **Kreuzlingen: 9. November 2026**
Dreisitz Kulturzentrum, Pestalozzistrasse 17, 8280 Kreuzlingen

• **Romanshorn: 12. November 2026**
Aula Kantonsschule, Hauptgebäude H1.06, Weitenzelgstrasse 12, 8590 Romanshorn

• **Steckborn: 18. November 2026**
Aula Sekundarschule, Im Feldbach 5, 8266 Steckborn



Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.gni.tg.ch

Anmeldeschluss ist jeweils zwei Wochen vor der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



eldi

Eltern im Dialog.
Ein digitales Gruppenangebot.

Der Hauptteil der Veranstaltung bildet der Fachinput durch eine Fachperson der Perspektive Thurgau. Danach sind Interessierte eingeladen, Fragen zu stellen und mit anderen Eltern in einen Austausch zu kommen. Unsere Themen sind:



Handy, Tablet & Co. im Vorschulalter – Kinder sicher begleiten
3. November 2026, 19–21 Uhr



Wenn kleine Stürme toben – gelassen durch die Trotzphase
17. November 2026, 19–21 Uhr



Wenn Kinder wütend werden – verstehen statt eskalieren
1. Dezember 2026, 19–21 Uhr



Was Kinder stark macht – Resilienz fördern im Alltag
15. Dezember 2026, 19–21 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist obligatorisch.

eldi-tg.ch

auf euch!

DTV MÄRSTETTEN

STANLASS

Oktober 2026

Weitsicht Märstetten
14.00 Uhr

Kürbisschnitzen
Herbstliche Menükarte
Kinderattraktionen
Bar

Lust auf den ersten Glühwein?

Hüpfburg

Seniorenprogramm Winter 2026|27

Montag | 5. Oktober 14.00 Uhr

Führung in der Bäckerei Lehmann, Lanterswil
Anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen

2. November | 14.00 Uhr | AZ-Liebenau Bussnang

Bekannte und unbekannte Chansons von Mani Matter mit Andreas Aeschlimann

7. Dezember | 14.00 Uhr | Adventsfeier | Kirche Leutmerken

mit Helen Marty und der Panflötengruppe «Panolino», mit Geschichten und gemeinsamem Zvieri im Rest. Freihof oder im Pfarreiheim Leutmerken

4. Januar 2027 | 14.00 Uhr | AZ- Liebenau Bussnang

Der Grenze des Thurgaus nach mit Renate Stumpf

18. Januar 2027 | 14.00 Uhr | ökumenischer Kinonachmittag

im Cinema Liberty Weinfelden

1. Februar 2027 | 11.30 Uhr | Fonduezmittag

im Pfarreiheim Leutmerken

Anmeldung an: Esther Sprenger, 071 651 13 05 oder kurt-sprenger@web.de

1. März 2027 | 14.00 Uhr | AZ- Liebenau Bussnang

Reise mit der Transsibirischen Eisenbahn mit Andrea Taverna

5. April 2027 | 14.00 Uhr | AZ-Liebenau Bussnang

Medikamente und Medikamentenschrank im Alter
Vortrag von Drogerie Aemisegger

Kontakte Seniorenteam:

Erika Spring | Tel. 078 649 96 04
E-Mail: erika.spring@evang-bussnang-leutmerken.ch

Robert Engeli | Tel. 078 303 26 76
E-Mail: robert.engeli@evang-bussnang-leutmerken.ch
www.evangelische-kirche-leutmerken.ch



MUKI-VAKI-TURNEN

RENNE – SPRINGE – ROLLE – WERFE – LACHE



Für alle Kinder, welche vor Ende April 2024 geboren wurden.

Ihr seid herzlich eingeladen mit Mami, Papi oder einer anderen Begleitperson zu kommen.

Ab dem 22. Oktober 2026

Wann: Donnerstags von 9.00 – 10.00 Uhr

Wo: Turnhalle Weitsicht Märstetten

Anmeldung

Bis 20. Oktober 2026 bei
Susanne Stähli
077 418 63 04 oder
071 657 29 49

Wir freuen uns auf euch.

Die Muki-Vaki-Leiterinnen
Susanne Stähli und Juliane Kaas

Kinderhütendienst

Für kleinere Geschwister können wir eine Kinderhüte anbieten.

Rätsel

Aus Platzgründen werden in dieser Ausgabe keine neuen Rätsel publiziert und auch für die Auflösungen müssen Sie sich leider gedulden.

Dies und Das

25 Stunden Feuerwehr pur – gemeinsame Übung der Jugendfeuerwehren

Am Wochenende vom 5. und 6. September fand die grosse gemeinsame 25-Stunden-Übung der Jugendfeuerwehr Füllreut und der Jugendfeuerwehr Oberturgau statt. Rund 60 Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren waren mit dabei. Begleitet wurden sie von ungefähr ebenso vielen Helferinnen und Helfern, Ausbildnern und Angehörigen verschiedener Orts- und Stützpunktfeuerwehren.

Am Samstag warteten sechs abwechslungsreiche Posten auf die Jugendlichen, welche teils in Affeltrangen und teils in Romanshorn durchgeführt wurden. Auf dem Programm standen ein Fahrzeugbrand auf der Hauptstrasse, der Ersteinsatz mit dem Tanklöschfahrzeug, die Strassenrettung mit dem Aufschneiden von Fahrzeugen, Einsätze mit dem Feuerwehrboot, das Erstellen von Durchbrüchen im Löschangriff sowie die Arbeit mit der Wärmebildkamera.

Dabei wurde nicht nur mit Schlauch und Strahlrohr gearbeitet: Bei den verschiedenen Posten kamen auch schweres Gerät und unterschiedliche Werkzeuge zum

Einsatz. Bei der Strassenrettung durften die Jugendlichen erleben, wie ein Fahrzeug fachgerecht geöffnet wird, während bei den Durchbrüchen unter anderem mit Trenn- und Schneidgeräten gearbeitet wurde. Ein besonderes Erlebnis war für viele auch die Fahrt mit den Feuerwehrbooten auf dem Bodensee. Sämtliche Aufgaben wurden von den Jugendlichen mit viel Elan, Interesse und Teamgeist angegangen.

Natürlich durfte bei einem solchen Grossanlass auch die Verpflegung nicht fehlen. Zum Mittag gab es Ghacktes mit Hörnli, am Abend standen Würste auf dem Speiseplan. Für die Verpflegung der grossen Mannschaft wurde ebenfalls mit entsprechend grossen Kochgeräten gearbeitet.

Am Abend bezog die Gruppe ihr Nachtlager direkt am Bodensee in Romanshorn. In den Zelten blieb die Nacht allerdings kurz: Um 03.00 Uhr erfolgte bereits der nächste Alarm. Bei einer Nachtübung zum Thema Verkehrsunfall mussten die Jugendlichen auch zu ungewohnter Stunde zeigen, was sie tagsüber gelernt hatten.

Nach der nächtlichen Übung wartete am Morgen noch eine besondere Aufgabe. Das Frühstück wurde nicht einfach serviert: Zuerst mussten die Jugendlichen anhand eines Kartenpuzzles die verschiedenen Zutaten für das Zmorgebuffet zusammensuchen. Danach konnte gemeinsam gefrühstückt und nochmals auf die vergangenen Stunden zurückgeblickt werden.

Nach insgesamt 25 Stunden voller Feuerwehr, Teamwork, neuer Erfahrungen und wenig Schlaf ging die gemeinsame Übung zu Ende und alle machten sich wieder auf den Heimweg.

Hinter diesen 25 Stunden steckte allerdings weit mehr Arbeit, als man auf den ersten Blick sieht. Über ein Jahr Vorbereitungszeit war nötig, um die Übung mit all ihren Posten, Standorten, Fahrzeugen, Helfenden und der Verpflegung auf die Beine zu stellen. Die Hauptorganisation lag bei Marlies Schneider, Sandra Gasser, Raffael Caula und Martin Stocker. Aus unzähligen Stunden Vorbereitung entstanden so 25 Stunden, die wohl niemand so schnell vergessen wird.

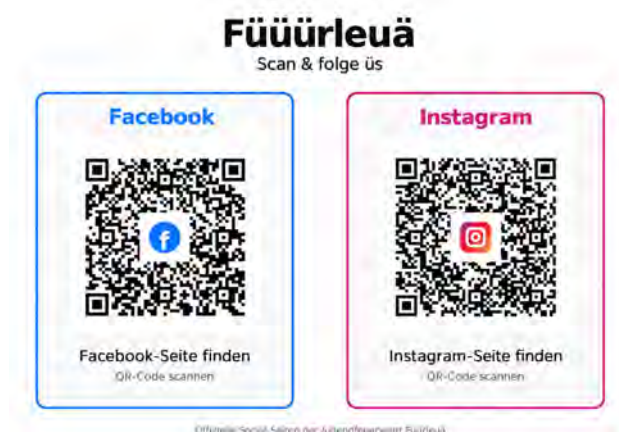
Ein grosses Dankeschön gilt allen beteiligten Jugendlichen, den Organisatoren und Helfenden sowie den zahlreichen Orts- und Stützpunktfeuerwehren, welche mit Fahrzeugen, Material, Fachwissen und viel persönlichem Einsatz zu diesem gelungenen Wochenende beigetragen haben.

Auch unsere Gemeinde war vertreten: Aus Amlikon war Robin mit dabei. Wer ebenfalls Lust auf Feuerwehr, Technik, Teamwork und besondere Erlebnisse hat: Ab 2027



sind bei der Jugendfeuerwehr Fүүrleuä wieder Plätze frei. Weitere Informationen gibt es unter www.jfw-fl.ch.

Noch mehr Eindrücke und Fotos der 25-Stunden-Übung gibt es auf Facebook und Instagram – einfach den QR-Code scannen.



Jugendkommission – Rückblick auf einen perfekten Tag im Conny-Land

Am 12. September 2026 machte sich unsere Jugendgruppe mit 17 Jugendlichen auf den Weg ins Conny-Land. Schon die Wettervorhersage versprach einen tollen Tag und sie sollte nicht zu viel versprechen: Strahlender Sonnenschein, angenehme Temperaturen und jede Menge gute Laune begleiteten uns durch den ganzen Tag.

Im Conny-Land angekommen, durften sich die Jugendlichen frei bewegen und den Tag ganz nach ihren eigenen Interessen gestalten. Für jeden Geschmack war etwas dabei: Bei der beeindruckenden Seelöwenshow konnten wir staunen, auf den Achterbahnen wurde es rasant und bei der Dinobahn galt es, möglichst viele Punkte zu sammeln. Ein besonderes Highlight war auch unser gemeinsamer Besuch im 4D-Kino, bei dem wir uns gemeinsam in eine andere Welt entführen liessen.

Auch bei der Verpflegung durfte jeder selbst entscheiden, worauf gerade Lust bestand. Dem verführerischen Duft von frischem Popcorn konnten allerdings nur die wenigsten widerstehen. 😊 Zwischendurch gab es für die Jugendlichen ausserdem noch eine Einladung auf ein erfrischendes Eis oder etwas Süsses aus der Candy Bar, schliesslich gehört zu einem gelungenen Ausflug auch die eine oder andere Leckerei.

Die Zeit verging wie im Flug. Bis zum Schluss wollten die Jugendlichen den Tag auskosten und möglichst keine Attraktion auslassen. Müde, aber munter und fröhlich, machten wir uns schliesslich wieder auf den Heimweg. Und das Wichtigste: Alle kamen ohne Zwischenfälle und mit vielen schönen Erinnerungen nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön an alle Jugendlichen, die unserer Einladung gefolgt sind und diesen Ausflug mit ihrer guten Stimmung und Begeisterung zu einem so tollen Erlebnis gemacht haben. Es hat uns sehr gefreut, gemeinsam mit euch einen unvergesslichen Tag verbringen zu dürfen.

Wir freuen uns bereits auf das nächste gemeinsame Abenteuer!

*Die Präsidentin der Jugendkommission
Michaela White*



Kirche

Detaillierte Angaben zu den verschiedenen Gottesdiensten und dem vielfältigen Angebot für Jung und Alt finden Sie auf den jeweiligen Internetseiten.

Evangelische Kirchgemeinde Bussnang-Leutmerken

Pfarrer Andreas Palm, Pfarramt 071 622 64 68
andreas.palm@evang-bussnang-leutmerken.ch
Sekretariat: 071 622 59 47,
sekretariat@evang-bussnang-leutmerken.ch
www.evangelische-bussnang-leutmerken.ch

Evangelische Kirchgemeinde Affeltrangen-Braunau-Märwil

Pfarrer Emanuel Memminger, 071 917 12 02
pfarramt@evang-a-b-m.ch
Diakonin: 071 911 03 11,
diakonat@evang-a-b-m.ch
www.evangelische-a-b-m.ch

Evangelische Kirchgemeinde Thunbachtal

Pfarrer Martin Epting, 052 376 31 43
pfarramt@kirche-thunbachtal.ch
www.kirche-thunbachtal.ch

Katholische Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang

Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur
Pfarrer Marcel Ruepp, 079 706 22 12
marcel.ruepp@pastoralraum.ch
Sekretariat: 071 622 53 01,
sekretariat@pastoralraum.ch
www.nollen-lauchetal-thur.ch

Kantonales Audit der Primarschulgemeinde Amlikon-Holzhäusern im Juni 2026



Die Primarschulgemeinde Amlikon-Holzhäusern wurde im Juni 2026 durch das Amt für Volksschule Thurgau auditiert.

Das kantonale Auditteam beurteilte die Primarschulgemeinde anhand des Qualitätsrahmen Volksschule Thurgau, welcher die drei folgenden Qualitätsbereiche umfasst. Organisation, Führung und Unterricht. Er schlüsselt die einzelnen Bereiche weiter auf und beschreibt die Qualitätskriterien auf Entwicklungs-, Elementar-, Ziel- sowie Exzellenzstufe. Diese Stufung enthält eine Entwicklungsperspektive, vom defizitären zum exzellenten Zustand. Die Nichterfüllung von Merkmalen auf Elementarstufe führt zu Entwicklungszielen, die verpflichtend umzusetzen sind.

Das Team der Schulevaluation und Schulaufsicht des Amts für Volksschule (AV) überprüfte den Stand des Qualitätsmanagements der Primarschulgemeinde folgendermassen:

- Selbsteinschätzung der Qualitätsarbeit durch die Schule
- Fremdeinschätzung durch das Team der Schulevaluation
- Persönlicher Austausch vor Ort in der Schule am Audit-tag.
 - Präsentation zum Thema durch die Schulpräsidentin und anschliessende Befragung der Schulbehörde
 - Präsentation zum Thema durch die Schulleitung und anschliessende Befragung
 - Interviews mit den Lehrpersonen der Basis- und Mittelstufe

Das kantonale Auditteam beurteilte die Primarschulgemeinde Amlikon-Holzhäusern folgendermassen:

Wir haben in Amlikon-Holzhäusern auf allen Ebenen Personen angetroffen, die sich durch ein starkes, professionelles Engagement auszeichnen. Die Schulbehörde sorgt für einen klaren, strategischen Rahmen und gelingende Arbeitsvoraussetzungen für alle Beteiligten.

Die Schulleitung konkretisiert die strategischen Vorgaben in einer umsichtigen und vorausschauenden sowie pragmatischen Führungsarbeit. Sie sorgt – in Absprache mit der Schulbehörde – für eine lebendige, sorgfältig abgestimmte und wertorientierte pädagogische Zusammenarbeit im Kollegium.

Ziel der Führungsverantwortlichen ist es, dass sich alle Beteiligten über zentrale Haltungen verständigen, um diese

effizient und wirksam im Unterricht und im schulischen Alltag zu verankern. Schulbehörde, Schulleitung und Lehrpersonen sind gemeinsam auf der Suche nach Lösungen zu Fragestellungen, die sich an eine moderne Schule stellen.

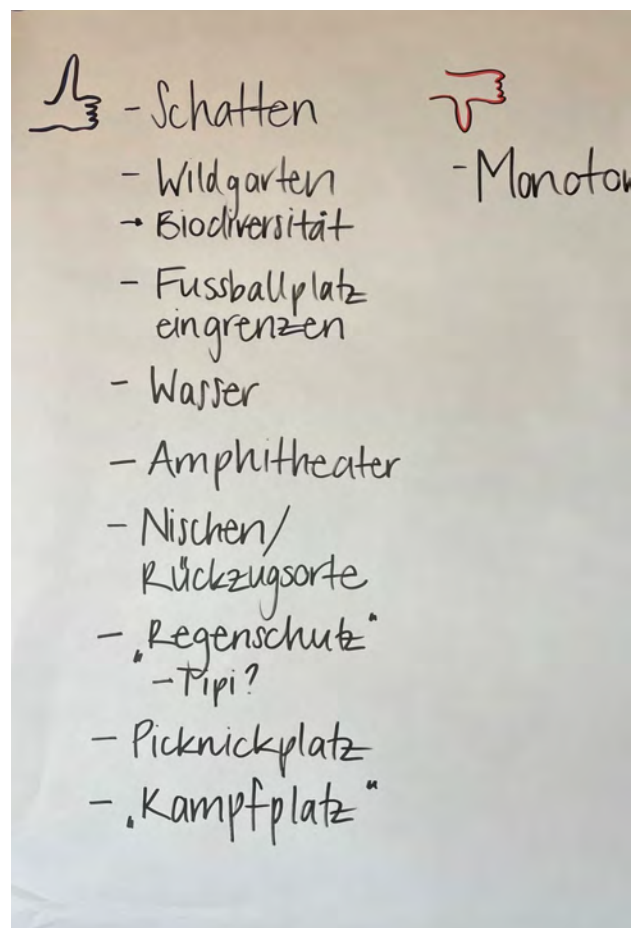
Es ist uns ein Anliegen, Ihnen allen – Schulbehörde, Schulleitung und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – für Ihr engagiertes Handeln zugunsten der Primarschule Amlikon-Holzhäusern zu danken. Für Ihre weitere Arbeit wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg.

Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit mit dem Team der Schulevaluation. Es freut uns natürlich sehr, dass wir in allen Bereichen die Elementarstufe erfüllt bzw. teilweise übertroffen haben.

Schulbehörde der PSG Amlikon-Holzhäusern
i.V. M. Erni-Krüsi (Schulpräsidentin)

Ideen für eine lebendige Schulhausumgebung

Wie soll die Umgebung rund um das Schulhaus Amlikon künftig aussehen? Welche Orte braucht es zum Spielen, Bewegen, Lernen und Verweilen? Und wie kann die Anlage so gestaltet werden, dass sich möglichst viele Menschen dort gerne aufhalten? Mit diesen Fragen beschäftigten sich die Teilnehmenden am Mitwirkungsanlass vom 22. August.



Im Mittelpunkt standen zunächst die Bedürfnisse der Kinder. Was macht einen guten Spiel- und Lernort aus? Wo braucht es Raum für Bewegung und Abenteuer, wo Rückzug und Ruhe? Gleichzeitig wurde der Blick bewusst geweitet: Auch die Bedürfnisse von Jugendlichen, älteren Menschen und weiteren Nutzergruppen flossen in die Überlegungen ein.

Danach wurde es konkret und kreativ. In verschiedenen Gruppen wurden aktiv Ideen gesammelt, Bedürfnisse geklärt. Anschliessend wurden Modelle gebastelt.

Die entstandenen Modelle machen deutlich, dass in der Schulhausumgebung viel Potenzial steckt. Unterschiedliche Bereiche könnten neu gedacht, miteinander verbunden und vielseitiger genutzt werden. Dabei geht es nicht nur um neue Spielgeräte, sondern um eine Umgebung, die Bewegung, Begegnung, Lernen und Erholung ermöglicht.

Der Mitwirkungsprozess geht nun in die nächste Runde. Auch die Schülerinnen und Schüler sollen ihre Vorstellungen einbringen können. In einem nächsten Schritt werden die Lehrpersonen gemeinsam mit ihren Klassen eigene Modelle entwickeln. Die Kinder erhalten so die Möglichkeit, ihre eigenen Bedürfnisse und Vorstellungen sichtbar zu machen.

Am 29. Oktober laden wir die Bevölkerung ein, die verschiedenen Modelle im Rahmen eines weiteren Workshops gemeinsam auszuwerten. Die vielfältigen Ideen werden miteinander verglichen, weiterentwickelt und zu konkreten Ansätzen für die weitere Planung verdichtet.

Im Frühsommer 2027 soll die Umsetzung schliesslich im Rahmen einer Projektwoche beginnen. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern und den Lehrpersonen soll die Schulhausumgebung unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt gestaltet und aufgewertet werden. Dabei ist auch die Unterstützung der Bevölkerung gefragt: Für die geplanten Arbeiten freuen wir uns über tatkräftige Unterstützung aus der Gemeinde.



Vereine und Verbände

Der fröhliche Stricktreff fällt im Oktober aus – Betriebsferien Rest. Ochsen, Bänikon

Seniorinnen Landfrauenverein Amlikon und Umgebung – zukünftige Termine:

Montag, 12. Oktober 2026
11.30 Uhr Mittagessen Rest Frohsinn, Fimmelsberg
anschliessend Spielnachmittag
Anmeldung bis Donnerstag an Alice Steiner

Montag, 26. Oktober 2026
14.00 Uhr Restaurant Frohsinn, Fimmelsberg
Spielnachmittag mit Lotto

Landfrauenverein Amlikon und Umgebung

Datum: Donnerstag, 22.10.2026

Was: Vereinsreise
Wer: Landfrauenverein Amlikon und Umgebung
Wo: Region Frauenfeld
Zeit: ab 09.30 Uhr



Frauenchor Amlikon – Singen im Advent

Zusammen mit Mitgliedern des Männerchors Bussnang und weiteren Singfreudigen möchte der **Frauenchor Amlikon** Weihnachtslieder einüben und diese im Gottesdienst vom 13. Dezember gemeinsam singen. Wir suchen Frauen und Männer, die uns bei diesem Projekt unterstützen.

Die erste Probe findet am **Montag, 2. November um 20:00 Uhr im Pfarreiheim Leutmerken** statt. Weitere Proben sind am 16. November, 30. November und 7. Dezember. Die Leitung haben Thomas Schramm und Carmen Günther.

Komm vorbei und singe mit – wir freuen uns auf dich! Eine Anmeldung ist nicht nötig.

www.frauenchor-amlikon.ch
Frauenchor Amlikon

Adventsfenster 2026

Gemeinsam leuchten wir durch die Adventszeit
Die Adventszeit steht vor der Tür – und damit eine schöne Tradition, die in unserer Gemeinde nicht fehlen darf: die **Adventsfenster!**

In diesem Jahr wird die Organisation erstmals gemeinsam von den vier Dorfvereinen Dorfquadrat, Dorfverein Bissegg, Dorfverein Amlikon und Verein der Gesamtschule Strohwillen Wolfikon Wetzikon übernommen. Gemeinsam möchten wir die Adventsfenster-Tradition weiterführen und dabei das ganze Gemeindegebiet von Amlikon-Bissegg zum Leuchten bringen.

Ob ein liebevoll dekoriertes Fenster, eine kreativ gestaltete Tür, ein festlich geschmücktes Tor oder eine ganz andere weihnachtliche Idee – **der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.** Wir freuen uns über grosse und kleine, traditionelle und ausgefallene Adventsfenster.

Dabei geht es nicht nur ums Dekorieren: Die Adventsfenster sollen auch Gelegenheit bieten, sich zu treffen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam ein paar gemütliche Momente in der oft hektischen Vorweihnachtszeit zu geniessen.

Mitmachen können alle: Einzelpersonen, Familien, Vereine, Gruppen, Schulen, Betriebe oder Geschäfte. Besonders schön wäre es, wenn sich möglichst viele Menschen aus den verschiedenen Ortsteilen und Weilern unserer politischen Gemeinde beteiligen. So entsteht im Dezember ein abwechslungsreicher Adventskalender, der uns durch die ganze Gemeinde führt. **Lust, ein Adventsfenster zu gestalten?** Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung!

Wie letztes Jahr können am Eröffnungstag auf freiwilliger Basis Getränke ausgeschenkt werden. Die Uhrzeit ist frei wählbar. Bitte vermerken Sie dies bei der Anmeldung.

Tag	Name/Adresse	Getränkeausschrank
1.12.2026	Schule Amlikon, Wilerstrasse 35	17:00-18:00
2.12.2026		

Damit wir die Adventsfenster in der Dezember-Ausgabe «Amlikon-Bissegg informiert» publizieren können, benötigen wir die Anmeldung bis am **13. November 2026.**

Anmeldung bei:

Kaspar Weber / ✉ kf.weber@gmx.ch / ☎ 079 628 86 64 (erreichbar ab 15.10.2026)

Wir freuen uns auf viele kreative Ideen, wunderschöne Adventsfenster und vor allem auf zahlreiche Begegnungen in unserer Gemeinde.

Lasst uns Amlikon-Bissegg gemeinsam zum Leuchten bringen! ✨🎄

Eure Dorfvereine



Samariterverein Märsstetten und Umgebung

Demenz – Ein Rückblick auf einen bewegenden Vortrag des Samaritervereins

Am 2. September organisierte der Samariterverein Märsstetten und Umgebung einen Vortrag im Kirchgemeindehaus zu einem aktuellen und gewichtigen Thema. Es ging um Demenz und deren Folgen für die Betroffenen selber und, nicht zu vergessen, auch für deren Angehörige.

Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Helen Stadelmann führte Werner Lenzin als Redaktor des «s'Dorfgspröch» durch den Abend. Er unterhielt sich dabei mit René Künzli, Gründungsmitglied der terzStiftung und ehemaliger Leiter des Tertianum Neutal in Berlingen. René Künzli verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz und grosses Wissen im Bereich der Altersarbeit und den Umgang mit Menschen, die an Demenz erkrankt sind.

Sein Engagement war in jedem seiner Sätze zu spüren und seine Ratschläge vor allem für die Angehörigen



stammen aus jahrzehntelanger Erfahrung. Die Bedeutung der Krankheit ist enorm für unsere Gesellschaft, sind doch heute im Kanton Thurgau rund 4500 Personen mit Demenz oder einer verwandten Form diagnostiziert. Offizielle Stellen sprechen von Kosten gegen 12 Milliarden, wobei fast die Hälfte von den Angehörigen durch Eigenleistungen selber getragen werden ! Wenn man von 10'000 prognostizierten Erkrankten bis im Jahr 2050 ausgeht, dann ist die Dringlichkeit des Themas offensichtlich !

Doch was kann man selber vorsorglich tun ?

Es geht hauptsächlich um das geistige fit bleiben; sei es durch soziale Kontakte, sei es durch das ständige Erlernen neuer Fähigkeiten wie Instrumente, Sprachen, Singen etc. Andererseits gehört auch die körperliche Fitness dazu. Krankheiten, Unfälle und Stürze beschleunigen den Muskelschwund und, wie auch das schlechtere Hören, sind häufig der Beginn eines «Rückzugs». Wichtig ist vor allem eine frühzeitige, professionelle Abklärung bei einem Verdacht. Denn ist die Krankheit einmal fortgeschritten, wird es u.a. mit Testament, Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung plötzlich problematisch !

Der volle Saal des Kirchgemeindehauses an diesem Abend hat eindrücklich gezeigt, wie wichtig das Thema Demenz in der Bevölkerung wahrgenommen wird. Zugleich ist zu hoffen, dass durch das Wissen um die Krankheit auch die Sensibilisierung steigt und dadurch die Vorsorgemöglichkeiten genutzt werden.

Helen Stadelmann, Präsidentin Samariterverein Märstetten und Umgebung & Michael Krapf, Redaktor

Informationen zur terrzStiftung: www.terzstiftung.ch/
Informationen zu Alzheimer TG: www.alz.ch/tg



Störche in Amlikon auf dem ehemaligen Rest Thurbrücke, Foto: Helene Hutterli vom 1.8.26

Mit diesem QR Code geht's zum PDF des aktuellen und der vergangenen Mitteilungsblätter von Amlikon-Bissegg:



Impressum

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe: Donnerstag, 15. Oktober 2026
Zuschriften bitte an redaktion@amlikon-bissegg.ch

Redaktion: Michael Krapf, Amlikon
Titelbilder: Peter Moser-Kamm, Bussnang
Bilder: Michael Krapf und ev. andere Einsender
Druck: Devita AG, Märstetten, Auflage ca. 800 Ex.

Das Mitteilungsblatt erscheint 10 mal pro Jahr jeweils Ende Monat mit Doppelausgabe Juli/August und Dezember/Januar

Die Auswahl der veröffentlichten Artikel und Bilder erfolgen durch die Redaktion. Sie behält sich das Recht vor, zusammen mit den Verantwortlichen der Gemeinde, eingesandte Beiträge zu kürzen und redaktionell zu bearbeiten. Dies meist aus Gründen der Ausgewogenheit und allenfalls Platzmangel. Die Urheberrechte der verwendeten Bilder liegen bei den jeweiligen Fotografinnen und Fotografen. Nachdruck, auch auszugsweise, bitte nur mit Genehmigung der Redaktion. Gewisse Artikel und Bilder können vollständig oder teilweise mit KI generiert sein. Alle Informationen ohne Gewähr.

Agenda Oktober 2026

Wann	Was	Wer	Wo	Wann
Mo, 5.10.	Führung Bäckerei Lehmann	Evang. Kirchgemeinde Bussnang-Leutmerken	Bäckerei Lehmann, Lanterswil	14.00 Uhr
Mo, 5.10.	MUKI/VAKI TURNEN	Carina Blunier	Turnhalle Schulhaus Bussnang-Rothenhäusen	
Mi, 7.10.	Kunststoffsammlung			
Mo, 12.10.	MUKI/VAKI TURNEN	Carina Blunier	Turnhalle Schulhaus Bussnang-Rothenhäusen	
Di, 13.10.	Grüngutsammlung			
Do, 15.10.	Redaktionsschluss Mitteilungsblatt	Redaktion Mitteilungsblatt	redaktion@amlikon-bissegg.ch	24.00 Uhr
Mo, 19.10.	MUKI/VAKI TURNEN	Carina Blunier	Turnhalle Schulhaus Bussnang-Rothenhäusen	
Mi, 21.10.	Kunststoffsammlung			
Do, 22.10.	Krabbeltreff	Alpaka Amlikon	Pfarreiheim Leutmerken	09.30 - 11.00 Uhr
Do, 22.10.	Altpapiersammlung			
Do, 22.10.	MUKI-VAKI-TURNEN	"Susanne Stähli Juliane Kaas"	Turnhalle Weitsicht Märstetten	09.00 - 10.00 Uhr
Do, 22.10.	Vereinsreise Landfrauen	Landfrauen Amlikon und Umgebung	Hüttwilen/Frauenfeld	09.30 - 17.00
Fr, 23.10.	Mannschaftsübung 6	Feuerwehr Amlikon-Bissegg	gem. Alarmmeldung	19.30 - 21.30 Uhr
So, 25.10.	Jubilarennachmittag Musig Thundorf	Musikgesellschaft Thundorf	Gemeindesaal Thundorf, Hauptstr. 4a	offen
So, 25.10.	Besichtigung Holzhof	Dorfverein Amlikon	Holzhof, Hüttlingerstrasse 22	14.00 - 16.30 Uhr
Mo, 26.10.	MUKI/VAKI TURNEN	Carina Blunier	Turnhalle Schulhaus Bussnang-Rothenhäusen	
Di, 27.10.	Grüngutsammlung			
Do, 29.10.	Öffentliche Mitwirkung	Primarschulgemeinde Amlikon-Holzhäusern		17.30 - 21.00 Uhr
Do, 29.10.	MUKI-VAKI-TURNEN	"Susanne Stähli Juliane Kaas"	Turnhalle Weitsicht Märstetten	09.00 - 10.00 Uhr
Do, 29.10.	Sterben gehört zum Leben	Palliative Ostschweiz	Rathausaal Weinfelden	19.00 - 21.00 Uhr
Fr, 30.10.	Hauptversammlung Verein GSWW	Verein der Gesamtschulen SWW	Schulhaus Wolfikon, Wetzikonstrasse	20.00 Uhr
Fr, 30.10.	Offizielle Eröffnung Erweiterungsbau Schulhaus Amlikon	Primarschulgemeinde Amlikon-Holzhäusern	Schulhaus Amlikon, Wilerstrasse 35	14.30 - 18.00 Uhr
Sa, 31.10.	Ende der Anmeldefrist für das Weihnachtsbasteln		Pfarreiheim Leutmerken	
Sa, 31.10.	Fälligkeit der 3. Rate Staats- und Gemeindesteuern	Steueramt Gemeinde		
Sa, 31.10.	Herbstanlass DTV	DTV Märstetten	SZ Weitsicht Märstetten	ab 14.00 Uhr

Öffnungszeiten Entsorgung

Kompostierplatz Holzhäusern

A. Wellauer GmbH, Tel. 079 698 08 64
Mo – Fr 07.00 – 17.00 Uhr
Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Entsorgungszentrum Weinfelden

Weststrasse 12, Tel. 071 622 02 52
Mo – Fr 13.30 – 17.00 Uhr

Regionales Annahmезentrum

Schlechtenmühlestr. 13, Weinfelden
Mo – Fr 07.30 – 11.45/13.30 – 17.00 Uhr
Sa 08.30 – 12.30 Uhr

Gemeindeverwaltung

Flugplatzstrasse 12
8514 Amlikon-Bissegg
Tel. 058 346 06 46
info@amlikon-bissegg.ch
www.amlikon-bissegg.ch

Öffnungszeiten Schalter:

Mo 08.30–11.30/13.30–18.00 Uhr
Mi 08.30–11.30 Uhr
Fr 08.30–15.00 Uhr

Öffnungszeiten Soziale Dienste:

siehe www.amlikon-bissegg.ch

Telefonnummer für Notfälle ausserhalb der Öffnungszeiten: 058 346 06 46